

LIFE CYCLE ASSET MANAGEMENT

Projekte - Beschaffung - Investitionen

Lebenszyklus von Investitionen

Libra ist ein System für die Planung, Errichtung und die Bewirtschaftung von Anlagen. Investitionen sind strategische Entscheidungen. Ihr Management bildet das Zentrum der sekundären Unternehmensprozesse, die Gebäude und technische Anlagen als Mittel und Voraussetzungen für das Kerngeschäft bereitstellen. Libra bedient ihren Lebenszyklus beginnend mit der Projektentwicklung und dem Projektmanagement über die Nutzung bis zu ihrem Rückbau.

Erst durch ein Maßnahmen-getriebenes Beschaffungssystem auch für die nachfolgende Bewirtschaftung lassen sich die sekundären Prozesse auf aktuelle Situationen anpassen und vom Controlling in ihrer Kosten- und Liquiditätswirkung überwachen und steuern.

In Libra sind Projektmanagement und Beschaffung miteinander integriert. Der Gesamtkontext der Investitionstätigkeit wird transparent.

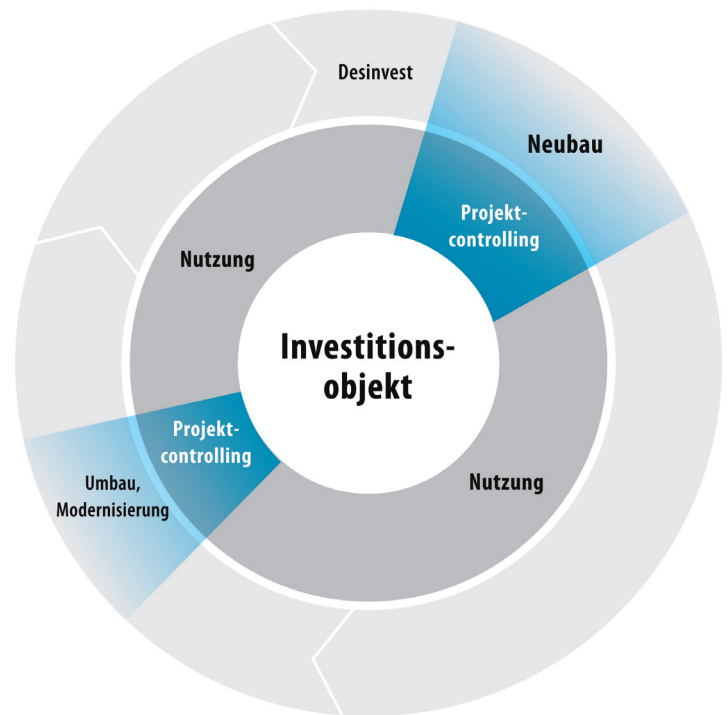


Abb.: Investitionsobjekt

Objektsystem

Objekte als Produkte von Investitionsprojekten sind mit ihren technischen und vertraglichen Eigenschaften, mit Zuständigkeiten und den Ausgaben und Einnahmen aus ihrem laufenden Betrieb Zentrum einer Vielzahl von Informationen. Die Sichten auf ein Objekt sind abhängig von der Lebenszyklus-Phase, in der sich das Objekt befindet.

Während der Projektentwicklung und Entscheidungsfindung ist das Objekt noch ein heuristisches Modell aus initialen Projektkosten und den zu erwartenden Ausgaben und Einnahmen aus ihrem Betrieb. Im Verlauf des Projekts wird das Objekt zu einem Träger von Planungsunterlagen und Informationen über die Baustelle.

Projekt	Projektkostenart	Bezeichnung	Adresszeile 1
010050105	Einkaufswagen / Wagenboxen / Zubehör	Einkaufswagen MUC 400 mit Kinder...	
010050106	Flurförderfahrzeuge	Treibgasstapler - Gabelverlänge...	
010050107	Flurförderfahrzeuge	Handhubwagen 2005 mm \tlang\	
010050108	Regalierung Sonstiges	A-Regale für Paneele/Holz... - e...	

Abb.: Objektsystem – Nutzungskostenarten

Während der Nutzung stehen Kennzahlen seiner Bewirtschaftung im Vordergrund, d.h. die Darstellung

- aller Maßnahmen und Projekte für das Objekt,
- aller Ausgaben im Zuge dieser Maßnahmen,
- aller dem Objekt zurechenbaren Kosten und Erlöse.

Die Ausgaben aus laufenden Maßnahmen, sofern diese aktiviert werden, sind in einer Objekt-KER nicht direkt, sondern erst zeitversetzt in den Folgeperioden als erhöhte Abschreibungen sichtbar, weshalb sich nur in einer Projektkostenarten-Sicht auf die Objekte die Liquiditätswirkung der Maßnahmen zeigt.

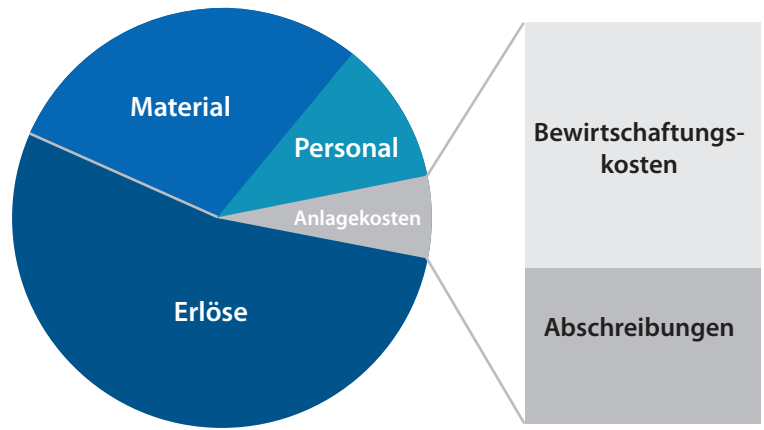
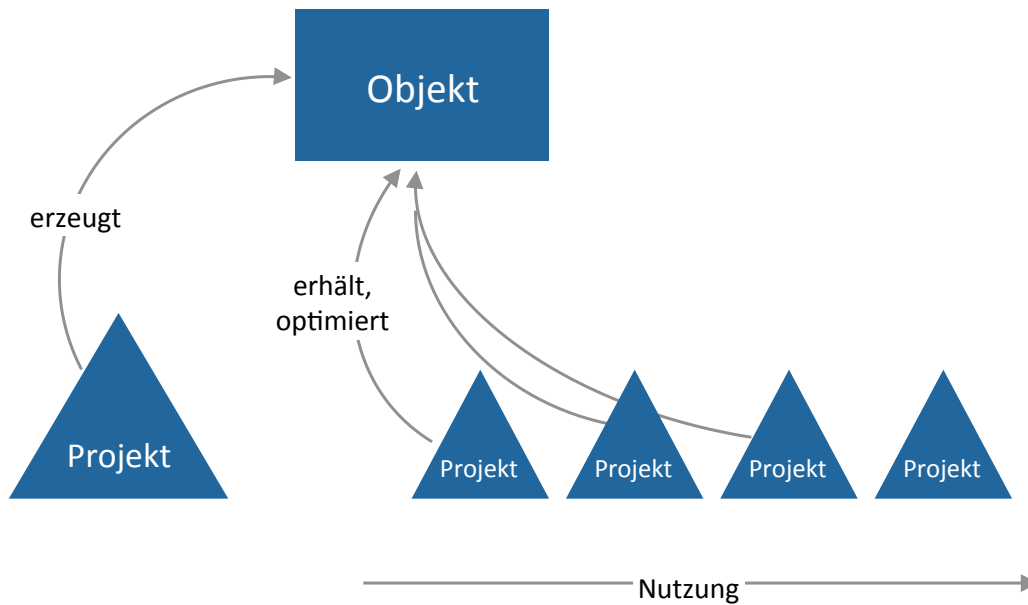


Abb.: Periodische Teilergebnrechnung (KER) für ein Objekt



Projektsystem

Mit einem Projekt wird der Anlagenkomplex eines Investitionsobjekts errichtet. Durch Verbrauch von Ressourcen sind Projekte mit Kosten verbunden, die sich nur mit den Effekten der Nutzung begründen lassen. In der Planung werden nicht nur die notwendigen Schritte und Vorgänge zur Erreichung des Projektziels festgelegt, sondern auch die Projektkosten geschätzt und bestimmt. Für Investitionsprojekte ist der Kostenrahmen eine der ausschlaggebenden Entscheidungskriterien. Zum einen müssen die benötigten finanziellen Mittel zur Verfügung stehen, zum anderen die mit der Nutzung verbundenen Vorteile die initialen Ausgaben rechtfertigen.

Hauptmenü Projekt Auswertung Planung Berichte Stammdaten Persönlich					
Controlling Projekt					
Projekt 433U12		Bezeichnung Umbau XL		Phase	Kostenart
Projekt	PSP	Projektkostenarten	Vergabeeinheiten	Dokumente	
Spaltenmodus Auswertung					
		PSP-Element hinzufügen		Vorgang hinzufügen	
PSP-Element	Ist	Budget Pauschal	Budget Positionen	Abw. Budget	
433U12 - Umbau XL	8.623,45	0,00	17.250,00	-8.626,5	
1000 - Hauptgebäude	8.623,45	0,00	17.250,00	-8.626,5	
10001 - Erdgeschoss	8.623,45	0,00	17.250,00	-8.626,5	
100011 - Verkaufsfläche	8.623,45	0,00	17.250,00	-8.626,5	
1000111 - Fläche 1	0,00	0,00	0,00	0,0	
1000112 - Fläche 2	3.834,00	0,00	9.450,00	-5.616,0	
1 - Boden erneuern	3.834,00	0,00	9.450,00	-5.616,0	
1 - Altbelag entfernen	3.834,00	0,00	4.050,00	-216,0	
2 - PVC verlegen	0,00	0,00	5.400,00	-5.400,0	
1000113 - Fläche 3	4.789,45	0,00	7.800,00	-3.010,5	
2 - Umgestaltung Verkaufsbereich	4.789,45	0,00	7.800,00	-3.010,5	
1 - Regalierung	4.789,45	0,00	7.800,00	-3.010,5	
100012 - Kassenbereich	0,00	0,00	0,00	0,0	

Abb.: Projektsystem – Projektstrukturplan

Auch in der Nutzungsphase kommt es zu Projekten, die als Instandhaltungsmaßnahmen auf die Erhaltung der Funktionstüchtigkeit und Betriebsbereitschaft der Objekte zielen. Da sie auf Werterhalt gerichtet sind, stellen sie keine Initialphasen dar, sondern gehen auch im Falle von Wertsteigerungen in den unterliegenden Lebenszyklus bereits bestehender Objekte auf. Solche Projekte treten in vergleichsweise hoher Zahl auf, wobei die Spannweite ihrer Komplexität von Kleinstmaßnahmen bis zu größeren Umbauten reicht.

Fremdleistung spielt in Projekten, die auf die Errichtung von Objekten gerichtet sind, eine eminente Rolle. Insbesondere

größere technische Anlagen und Gebäude sind nicht vorgefertigt vorhanden, sondern müssen in Projekten, aus denen Aufträge an externe Planungsgesellschaften und ausführende Unternehmen vergeben werden, hergestellt und errichtet werden.

Neben dem projektindividuellen Projektstrukturplan sind im System Projektelemente einer globalen Hierarchie von Projektkostenarten zugeordnet, über die Projekte insbesondere in der Bewirtschaftung vergleichbar und ihre Kosten projektübergreifend darstellbar werden. Konflikte zwischen Controlling und operativem Management in der Aufstellung des PSP werden damit hinfällig.

Vergabeprozess

Der Vergabeprozess automatisiert die Ausschreibung von Projektleistungen und überführt Leistungen und erforderliche Materialien aus der Projektplanung in konkrete Aufträge an Lieferanten.

Aus den Aktivitäten eines Projekts werden spezifische Leistungsverzeichnisse für die verschiedenen mitwirkenden Gewerke gebildet. Die Leistungsverzeichnisse können in einem Ausschreibungsverfahren an mehrere Bieter

übermittelt und die zurückkommenden Angebote übernommen und im System verglichen werden. Jeder Vergabeprozess ist im Projekt sichtbar und kann aus dem Projekt gesteuert werden.

Auch für die Beschaffung von mobilen Investitionsgütern, technischem Equipment können Projekte als Genehmigungsmantel verwendet werden.

The screenshot shows the 'Ausschreibung' (Tender) screen in the Libra Software. The main table lists the following items:

Position	Bezeichnung	Artikel	Lief. Artikelnr.	Liefertermin	Empfänger	Status	Menge	ME	Einzelpreis	Gesamt
1	Baustelleneinrichtung				433 Bocholt	Erzeugt				1.450,00
1.1	Sicherung				433 Bocholt	Erzeugt				1.450,00
1.1.1	Absicherung des Baustellenb...				433 Bocholt	Erzeugt	1,00	ST	1.450,00	1.450,00
2	Regalierung				433 Bocholt	Erzeugt				13.400,00
2.1	Innenbereich				433 Bocholt	Erzeugt				7.949,00
2.1.1	Regalverankerungen in Boden...				433 Bocholt	Erzeugt	14,00	ST	66,50	931,00
2.1.2	Regalmontage				433 Bocholt	Erzeugt	220,00	H	28,50	6.270,00
2.1.3	Beleuchtungsschienen montieren				433 Bocholt	Erzeugt	11,00	ST	31,50	346,50
2.1.4	Beleuchtung anschließen				433 Bocholt	Erzeugt	11,00	ST	36,50	401,50
2.2	Außenbereich				433 Bocholt	Erzeugt				5.451,00
2.2.1	verstärkte Regalverankerung...				433 Bocholt	Erzeugt	6,00	ST	86,00	516,00
2.2.2	Regalmontage				433 Bocholt	Erzeugt	120,00	H	28,50	3.420,00

The detailed view for position 2.1.3 shows:

- Positionstyp: Freie Leistung
- Bezeichnung: Beleuchtungsschienen montieren
- Menge: 11,00 ME (Stück)
- Einzelpreis: 31,50
- Gesamt: 346,50 EUR
- MwSt: 19-19% VoSt 01.2

Abb.: Vergabeeinheit – Leistungsverzeichnis

Beauftragung von Leistungen – Bestellung von Gütern

Mit einer Bestellung wird ein Lieferant mit der Ausführung der aufgeführten Leistungen verbindlich beauftragt. Bei Aufträgen ab einer gewissen Größenordnung erfolgt die Bestellung in Form eines Werkvertrags, in dessen Dokument die Belegdaten vom System eingearbeitet werden.

Bestellungen werden für den technischen Einkauf aus dem Angebot eines Bieters im Abschluss eines Ausschreibungsverfahrens entwickelt. Auch ohne Ausschreibung können sie aus einer Projekt-Vergabeeinheit gebildet und an den Einkauf übermittelt werden.

The screenshot displays the 'Bestellung' (Purchase Order) interface in the Libra Software system. The top navigation bar includes 'Hauptmenü', 'Bestellanforderung', 'Bestellung', 'Wareneingang', 'Rechnung', 'Lieferant', 'Artikel', 'Stammdaten', 'Berichte', and 'Persönlich'. The main header shows 'Beschaffung' and 'Bestellung' with the Libra Software logo.

Order details include:
Bestell Nr.: I/855/1/0.71740
Bestelltext: DOPPELHAKEN M. MITTELSTEG 200I
Lieferant: 30387 Geck J. D. GmbH
Status: Angelegt

Buttons for 'Speichern', 'Drucken', 'Löschen', and 'Zurück' are visible.

The main table lists 7 positions with columns: Position, Bezeichnung, Artikel, Lief. Artikelnr., Liefertermin, Warenempfänger, Status, Menge, ME, Einzelpreis, Gesamt. The total net amount is 926,10 EUR.

The detailed view for Position 5 shows:
Positionstyp: Material
Bezeichnung: 644760-TRAGESCHIENE S 6351 L 1000 MM
Menge: 5,00 ME (Stück)
Einzelpreis: 4,248
Gesamt: 21,24 EUR
MwSt: 19-19% VoSt 01.2
Zusatztext: RAL 9001

Abb.: Bestellung –Positionsliste und Positionsdetail

Unterschieden wird zwischen Bestellungen von Gütern und Bestellungen, die überwiegend Leistungen beinhalten und in Werkvertragsformen abgesetzt werden. Auch in der Leistungsbeschaffung haben die einzelnen Positionen Mengen und Einheitspreise. Das System umfasst den Einkauf aller Investitions- und Verbrauchsgüter. Für das interne Procurement stehen Shops mit intuitiver Web-Idiomatik

zur Verfügung. Zwischen beiden Arten von Bestellungen bestehen grundsätzliche Unterschiede im Ablauf.

Über das System werden alle Informationen zu Lieferanten, Materialien, Leistungen, Preisen und Konditionen gepflegt. Für die Listung von Artikeln und Leistungen bestehen eigene Ausschreibungsverfahren.

Wareneingang

Mit dem Wareneingang werden Lieferschein und Leistungsnachweise erfasst. Im Zuge des Wareneingangs werden Qualität und Mengen der gelieferten Güter geprüft und ihr Eingang dokumentiert. Bei Teillieferungen kommt es zu mehreren Wareneingängen für eine Bestellung.

Bestandsgeführte Materialien bewirken einen Zugang in ein Inventar oder Lager. Sonderformen wie Lieferantengeführte Lager und Baustellen-Lager werden unterstützt. Die Bestandsführung ist durch entsprechende Buchungen über den FI Connector an eine Bestandsbewertung gekoppelt.

Rechnungsprüfung

Die Rechnungsprüfung schließt den mit der Bestellung verbindlich gewordenen Beschaffungsprozess ab. Grade bei Leistungen können mehrere Rechnungen folgen, weshalb schon in der Bestellung ein Rechnungsplan hinterlegt werden kann. Auch Teillieferungen von Gütern können zu mehreren Rechnungen für eine Bestellung führen.



Hauptmenü Rechnung Lieferant Stammdaten Persönlich

Rechnungsprüfung Rechnung Libra SOFTWARE

Rechnung 51265 Text Markteinrichtung Drucken Speichern
 Lieferant Geck J. D. GmbH BK 301-Libra Software AG Abrechnen

Info Zahlungsbedingungen Rechnungspositionen Buchungspositionen Beträge Buchung Status Mail Dokumente

LiefArtNr. Bezeichnung Suchen Bestellung anzeigen Zurücksetzen Neue Position Prüfen Netto Gesamt 927,10
 Differenz 0,00

Pos	LiefArtNr.	Bezeichnung	Lieferdatum	KSt.	Proj.	TProj.	Konto	L.S. Menge	Gelief. Menge	Rech. Menge	Einzelpreis	ME	Gesamt
✓ 1	F4166G0200	DOPPELHAKEN M. MITTELSTEG...	16.04.13	139	1392	11100	030000	50,00000	50,00000	50,00000	0,36	ST	18,00
✓ 2	660018	GITTERWANDDOPPELHAKEN L10...	16.04.13	139	1392	11100	030000	20,00000	20,00000	20,00000	38,84	ST	776,80
✓ 3	1135543550	DOPPELHAKEN FÜR LOCHWAND ...	16.04.13	139	1392	11100	030000	20,00000	20,00000	20,00000	0,83	ST	16,60
✓ 4	644760	TRAGESCHIENE S 6351 L 100...	16.04.13	139	1392	11100	030000	5,00000	5,00000	5,00000	4,25	ST	21,25
● 5	1910500006	EINHÄNGEKORB 490X200X150	16.04.13	139	1392	11100	030000	10,00000	10,00000	10,00000	7,86	ST	78,60
✓ 6	F4748G200	RUTSCHHAKEN, 200MM, 4,8MM...	16.04.13	139	1392	11100	030000	15,00000	15,00000	15,00000	0,79	ST	11,85
✓ 7	72013L	TRENNBÜGEL 45 GRAD L420 R...	16.04.13	139	1392	11100	030000	5,00000	5,00000	5,00000	0,79	ST	3,95

Pos Artikelnummer Menge ME Einzelpreis Gesamtpreis Status

5 1910500006-EINHÄNGEKORB 490: 10,00000 ST 7,86 78,60 Nicht geprüft

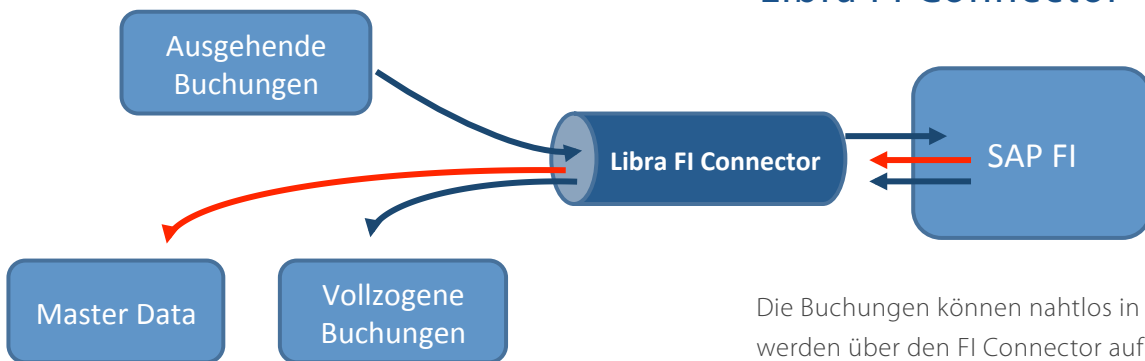
Fracht Freie Position geprüft 10,00000 ST 7,86 78,60 Kom.

Abb.: Rechnungsprüfung – Rechnungspositionen mit Einzelpreisabweichung

Das System bietet umfangreiche Workflows für die Prüfung und Freigabe von Rechnungen, die sich den Kontext des Beschaffungsvorgangs sowohl in der Zuweisung von

Aufgaben als auch in der Kontierung zunutze machen. Auch die verbleibenden Rechnungen ohne Bestellbezug lassen sich im Workflow abwickeln.

Libra FI Connector



Die Buchungen können nahtlos in Libra erfolgen und werden über den FI Connector auf „real time“ Basis in das Finanzbuchhaltungssystem transportiert und von dort zur IST Darstellung zurückgebracht.

Feature Übersicht

- System für Controlling und Facility Management von Portfolios
- Planung und Budgetierung der Neu-Investitionen und periodische Planung und Budgetierung der Maßnahmen für Bestandsobjekte
- Aufschlüsselung und Analyse des Investitionsvolumens in unternehmensweiten Projektkostenarten
- Projektcontrolling mit Drill-Down in Einzelvorgänge
- Integriertes Projekt- und Beschaffungssystem
- Beschaffung von Gütern und Leistungen
- Entwicklung von Leistungsverzeichnissen aus Projekt
- Ausschreibung für Leistungsbereiche aus Projekt
- Wareneingang mit Bestandsführung
- Bestellbezogene Rechnungsprüfung
- Integration mit SAP Finanzbuchhaltung

Libra ist ein webbasiertes System. Die Anwendungen laufen im Webbrowser und können ohne lokale Installation direkt bedient werden. Durch anpassbare Workflows werden User bei ihren Aufgaben unterstützt.

Adresse und Kontakt

Libra Software GmbH
Krügerstraße 7-11
68219 Mannheim

+49-621-41997-77

www.libra.de
info@libra.de

